

Press release**Medizinische Hochschule Hannover****Christa Möller**

10/02/1998

<http://idw-online.de/en/news6775>

Miscellaneous scientific news/publications, Scientific conferences
Medicine, Nutrition / healthcare / nursing
transregional, national

Bessere Chancen für Zuckerkrankte

MEDIZINISCHE HOCHSCHULE HANNOVER

Pressestelle

Leitung: Christa Möller Christian Jung Karola Neubert

Carl-Neuberg-Straße 1

30625 Hannover

Telefon: (0511) 532 - 3310/3311

Telefax: (0511) 532 - 3852

E-mail: pressestelle@mh-hannover.de

2. Oktober 1998

Pressemitteilung

Bessere Chancen für Zuckerkrankte

Elective zum Diabetes mellitus im Wintersemester an der MHH

Ihr Leben hängt vom täglich eingenommenen Insulin ab: Rund 5,6 Millionen Diabetiker gibt es hierzulande, und ständig werden es mehr. Weltweit wird sich die Zahl der Betroffenen bis zum Jahr 2010 vermutlich verdoppeln, schätzen Experten. "Die Zuckerkrankheit Diabetes mellitus entwickelt sich zu einer der gravierendsten Erkrankungen unserer Tage", sagt Privatdozent Dr. Frank Schuppert von der Abteilung Klinische Endokrinologie der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH). Er bietet im kommenden Wintersemester zum zweiten Mal ein wöchentliches "Elective" zu diesem Thema an.

Erreichen möchte er ausdrücklich alle, die sich für das Thema interessieren, nicht zuletzt Studierende in fortgeschrittenen Semestern, Ärzte anderer Krankenhäuser und niedergelassene Mediziner. Gerade beim "Typ-II-Diabetes" - dem sogenannten Alterszucker, an dem gut neun von zehn Betroffenen erkranken - wird die Diagnose oft nicht rechtzeitig gestellt. Dabei lassen sich erste unspezifische Symptome schon Jahre zuvor beobachten. Müdigkeit, viel Durst und vermehrtes Wasserlassen können warnende Anzeichen sein. Typische Folgen des Insulinmangels sind später dann zumeist Bluthochdruck, Störungen des Fettstoffwechsels, Übergewicht und ein drastisch erhöhtes Risiko, an Arteriosklerose zu erkranken. Gründe genug, eine Zuckerkrankheit so früh wie möglich zu

erkennen.

In insgesamt 16 Vorträgen erfahren die Zuhörer Aktuelles zum Diabetes vom Typ I und Typ II: von klinischen Aspekten über diagnostische und therapeutische Ansätze bis hin zu einer Vielzahl von Fallbeispielen. Gerade auf einzelne Problemfälle und damit zusammenhängende Komplikationen und Behandlungsansätze wird diesmal ein besonderes Augenmerk gelegt. Die Referenten sind von der MHH und der Diabetes-Klinik Quakenbrück.

Beginnend am 14. Oktober, jeden Mittwoch um 17 Uhr im Hörsaal C, Vorklinisches Lehrgebäude der MHH, stellen verschiedene Experten ein Thema vor; anschließend bietet sich Gelegenheit zur Diskussion. Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe gibt Privatdozent Dr. Frank Schuppert unter Telefon (0511) 5 32 - 38 21 oder - 38 22; beziehungsweise im Oststadtkrankenhaus unter (0511) 9 06 - 32 76.

Bitte beachten Sie die Auflistung der einzelnen Veranstaltungen auf Seite 2 dieser Pressemitteilung.

14.10.98

"Diabetes mellitus: WHO-Klassifikation, Epidemiologie und diagnostische Probleme"

Dr. Adji Widjaja, Abteilung Klinische Endokrinologie der MHH

21.10.98

"Typ-I-Diabetes: Pathogenese, Pathophysiologie und natürlicher Verlauf"

Prof. Dr. Helmut R. Henrichs, Diabetes-Klinik Quakenbrück

28.10.98

"Prinzipien und Probleme der Diätbehandlung des Typ-I- und des Typ-II-Diabetikers"

Dr. Hartmut Schmidt, Abteilung Gastroenterologie und Hepatologie der MHH

04.11.98

"Typ-II-Diabetes und metabolisches Syndrom: Pathogenese und Pathophysiologie"

PD Dr. S. Matthaei, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

11.11.98

"Patientenschulung und Selbstkontrolle bei Typ-I- und Typ-II-Diabetes"

Dr. Erhard Schone, Diabetes-Klinik Quakenbrück

18.11.98

"Typ-II-Diabetes: Therapieziele und orale Antidiabetika"

Dr. Achim Balks, Abteilung Klinische Endokrinologie der MHH

25.11.98

"Typ-II-Diabetes: Spätversagen der oralen Therapie und Grundlagen der Insulintherapie"

Dr. Erhard Schone, Diabetes-Klinik Quakenbrück

02.12.98

"Typ-I-Diabetes: Therapieziele und Konzepte der Insulintherapie"

Prof. Dr. Helmut R. Henrichs, Diabetes-Klinik Quakenbrück

09.12.98

"Hypoglykämie, Ketoazidose und hyperosmolares Koma"

Dr. Heike Benecke, Abteilung Klinische Endokrinologie der MHH

16.12.98

"Kontrazeption, Schwangerschaft und Gestationsdiabetes"

Dr. Hans H. Guenter, Zentrum Frauenheilkunde der MHH

06.01.99

"Sensible und autonome Neuropathie: die Differentialdiagnose des diabetischen Fußes"

Prof. Dr. Hermann Müller-Vahl, Abteilung Neurologie der MHH, und PD Dr. Ludwig Caspary, Hannover

13.01.99

"Diabetische Retinopathie"

Dr. Thomas Damms, Abteilung Augenheilkunde der MHH

20.01.99

"Hypertonus und Nephropathie"

Prof. Dr. Reinhard Brunkhorst, Abteilung Nephrologie der MHH

27.01.99

"Hyperlipidämien"

Dr. Andrea Schneider, Abteilung Gastroenterologie und Hepatologie der MHH

03.02.99

"Koronare Herzkrankheit und Myokardinfarkt"

PD Dr. Dirk Hausmann, Abteilung Kardiologie der MHH

10.02.99

"Grundlagen des Qualitätsmanagements und Qualitätskriterien der Diabetikerbetreuung"

Dr. G. Bösel, LVA Hannover, und PD Dr. Frank Schuppert, Abteilung Klinische Endokrinologie der MHH